



Schattenlicht - Prolog

Zitat: **Zitat:** Es handelt sich bei den im Prolog vorgestellten Person nicht um die Hauptcharaktere. Der Prolog spielt über ein Jahrtausend vor dem eigentlichen Geschehen. Demzufolge ist es durchaus als (Vor-)Geschichte aus "grauer Vorzeit" zu verstehen. Allerdings ist es auch gleichzeitig eine Schlüsselszene und muss der eigentlichen Geschichte vorangehen.

das kommt für mich irgendwie gar nicht raus. Weiß jetzt nicht, ob's nur mir so geht.

Joa, stimmt schon, aus dem Prolog allein wird das nicht ersichtlich. Aber der erste Absatz des ersten Kapitels würde Aufklärung bringen. Vielleicht stelle ich das demnächst auch mal rein. :-) [edit: Schon passiert.]

Zitat: **Zitat:** Herrje, ich hoffe, ich komme jetzt nicht zu überheblich rüber, wenn ich bestimmte Dinge zu verteidigen versuche, nachdem ich ausdrücklich um Kritik gebeten habe. Aber bei den meisten dieser Dinge hab' ich mir vorher etwas gedacht, da ich hochgradig perfektionistisch veranlagt bin.

das ist doch das gute Recht eines Autors! Und natürlich denkt sich der Autor dabei was. **Wichtig ist eben nur, dass das auch beim Leser ankommt, sonst nützt das viele Denken ja gar nichts.**

Auch das ist wahr, und der Prolog lässt viele Dinge offen, die sich aber mit Voranschreiten der eigentlichen Geschichte offenbaren. Daher bin ich schon der Ansicht, dass es beim Leser ankommen wird ... die Frage ist nur an welchem Punkt. ;-)

Auf jeden Fall danke ich dir vielmals für deine Kritik, das habe ich vorhin im Eifer des Gefechts doch glatt vergessen, zu erwähnen. :-D

Und auch ein Danke dafür, dass du mir meine Gegenargumentation nicht übel nimmst. :-)

Gruß,

~~Der Gaukler

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).